



Land Nordrhein-Westfalen
Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen
Herr Ministerpräsident Armin Laschet
Horionplatz 1
40213 Düsseldorf

26. März 2020 / R

NRW-Soforthilfe 2020

Sehr geehrter Herr Ministerpräsident Laschet,

die Coronakrise stellt die Wirtschaft im Allgemeinen und das Friseurhandwerk im Besonderen vor große Herausforderungen.

Die Schließung der Friseurbetriebe zu Beginn dieser Woche war im Hinblick auf die Eindämmung der weiteren Verbreitung des Coronavirus eine folgerichtige Entscheidung. Wirtschaftlich gesehen ist das in einer klein- und kleinstbetrieblich strukturierten Branche wie dem Friseurhandwerk eine Maßnahme, bei der unzählige Betriebe auf der Strecke bleiben werden.

Umso wichtiger wird es jetzt sein, dass die im Raum stehenden Zuschüsse seitens des Landes NRW nicht nur zügig und unbürokratisch fließen, sondern vor allem alle gleichermaßen erreicht.

Der Vorstand des Friseur- und Kosmetikverbands NRW weist daher eindrücklich darauf hin, dass auch die bis dato gut wirtschaftenden Unternehmen diesen Zuschuss erhalten – und eben nicht gezwungen sein werden, auf eventuelles privates Vermögen zuzugreifen.

Abschließend weisen wir darauf hin, dass das Friseurhandwerk über Jahre hinweg Ausbildungsplätze für viele tausend junge Menschen bereitgestellt hat – auch und insbesondere für Menschen mit Migrationshintergrund.

Mit freundlichen Grüßen

**FRISEUR- UND KOSMETIKVERBAND
NORDRHEIN-WESTFALEN**

Harald Esser
Verbandsvorsitzender

Marc Ringel
Geschäftsführer